

Qualität von Hlinecko



Vojtěch Lauš

Im Eisen versteckte Schönheit

Das Schmiedehandwerk ist ein Handwerk, das sich mit der Bearbeitung von Eisen, Stahl, beziehungsweise auch anderem Metall meistens warm beschäftigt. Die praktische Tätigkeit von Schmieden nennt man das Schmieden. Das Schmiedehandwerk gehört zu den bedeutendsten Bereichen der menschlichen Tätigkeit. Die Fähigkeit das Eisenerz zu bearbeiten ist einer der Grundgesichtspunkten vom Hineinsehen auf die Reife von altertümlichen Kulturen.

Schmiedeprodukte werden mit dem traditionellen Handschmieden im Feuer erzeugt und so sind die Einzelprodukte Originale.

Der Schmiedekunst widmet sich Herr Lauš seit der Jugendzeit, er hat das Fach künstlerischer Schmied und Schlosser in Hradec Králové gelernt und dann hatte er einen Bildungsaufbau in Prag. Während des Studiums hat er die Schule regelmäßig bei den Wettbewerben mit der Schmiedthematik repräsentiert. Das größte Erfolg bei dem Studium war das Gewinnen des Pokals für das dritte Platz im Wettbewerb Těšanský-Schmied aus dem Jahr 2004.

Herr Lauš hält zugute, dass jedes Produkt ein Original ist und dass sich die geschmiedeten Elemente nicht so oft wiederholen. Jedem Kunden versucht er immer etwas Neues, Originelles und zugleich Geschmackvolles vorzuschlagen.

Regelmäßig nimmt er an internationalen Treffen von künstlerischen Schmieden Heifaston auf der Burg Helfštýn in Lipník nad Bečvou und Brtnické kovadliny im Schloss Brtnice u Jihlavy teil.

Zertifiziert mit der Marke „Qualität von Hlinecko“ wurden unten genannte Produkte:

- Künstlerische Schmiedprodukte

KOVOART
Vojtěch Lauš



Umelecké
kovárství

Kontakt:
Vojtěch Lauš
Vojtěchov 46
539 01 Hlinsko
Tel.: +420 605 442 036
E-mail: vojta@kovoart.cz
www.kovoart.cz



Kvalita

Hlinecko

Qualität von Hlinecko



Das Schmiedenhandwerk gehört zu den ältesten und verbreitetsten Handwerken. Die alten Dorfschmieden sind bis heute ein kostbarer Nachweis des Lebens und der Kultur im bestimmten Wohnort. In Vojtěchov hat das Schmiedenhandwerk die Tradition seit ein paar Jahrhunderten. Der älteste bis jetzt bekannte Bericht von Schmieden aus Vojtěchov kommt aus dem Jahre 1698, wo da Matěj Bouška und Matěj Jelínek tätig waren. In dem Dorf hat man in der Vergangenheit in drei Schmieden gearbeitet. In der ältesten von ihnen, die man in dem Jahre 1793 erwähnt, hat der Meister Václav Sytař gearbeitet, der im Jahre 1876 für die Gemeinde eine Feuerspritze erzeugt hat. Die Schmiede wurde am Ende des 19. Jahrhunderts abgerissen. Im Jahre 1884 hat die Gemeinde ein Feuerwehrlager bauen lassen und dabei auch eine Gemeindegemeinschaft, die man vermietet hat. Auch diese Schmiede wurde abgerissen.

Die dritte Schmiede in Vojtěchov war im Erdgeschoss von dem Haus Nummer 46. Der letzte Schmied Josef Černý hat da bis zu dem Jahr 1960 gearbeitet. Obwohl der Raum der Werkstatt gut erhalten ist, aus der Ausstattung ist nur die Feueresse geblieben. Jetzt benutzt das Haus gerade der künstlerische Schmied Vojtěch Lauš und seine Firma KOVOART, die die Produktion in das Erdgeschoss des Hauses gebracht hat.

Herr Lauš erzeugt die Produkte nach Maß nach dem Wunsch des Kunden in das Interieur oder Exterieur. Zuerst entsteht der mit der Hand gezeichnete Vorschlag. Nach der Absegnung von dem Klienten beginnt die Produktion, zuerst der Einkauf von Material, dann das Ausmessen, das Schneiden, das Wärmen in der Feueresse auf die Temperatur von 1100°C, die Ausformung von der erforderlichen Form auf dem Amboss oder mit der Hilfe vom Eisenhammer. Bei den Dekorationsprodukten folgt eine Oberflächenbearbeitung mit dem Bienenwachs, mit dem Lack oder mit der Farbe. Bei den größeren Gegenständen muss man noch das Glühzink auftragen, bevor man die Farbe aufträgt. Danach ist der Produkt zur Montage bei dem Kunden oder zum freien Verkauf vorbereitet.